Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/3162

28. 11. 95

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Dr. Ludwig Elm, Wolfgang Bierstedt und der Gruppe der PDS

Weiterführung des Wissenschaftler-Integrationsprogramms (WIP) nach 1996

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Kann die Bundesregierung bestätigen, daß die Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung (BLK) eine Weiterführung des WIP-Programms bis zum Jahr 2000 mit einem Volumen von 100 Mio. DM und einer je 50%igen Finanzierung durch Bund und Länder beschlossen hat (Meldung in der Deutschen Universitätszeitung (DUZ) 21/95, S. 5)?

2. Wie viele Personen sollen an welchen Einrichtungen unter welchen Voraussetzungen und in welchem Umfang weiter gefördert werden?

3. Weshalb wurde das Parlament bisher nicht informiert bzw. nicht in Überlegungen zur Weiterführung des WIP (z. B. im Rahmen der Haushaltsberatungen) einbezogen?

4. Wenn die Bundesregierung o. a. Meldung nicht bestätigen kann, welche aktuellen Vorschläge zur Weiterführung des WIP, gesondert in einem eigenen Programm oder in einem die bisherigen Hochschulsonderprogramme zusammenfassenden und weiterführenden Programm, hat die Bundesregierung statt dessen?

Bonn, den 23. November 1995

Dr. Ludwig Elm
Wolfgang Bierstedt
Dr. Gregor Gysi und Gruppe



Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333